

	<p>Objekt: Radierung: Nachzeichnung eines Freskos mit dem Bildnis Friedrich der Einäugige im Kloster Lorch</p> <p>Museum: Museum im Prediger Schwäbisch Gmünd Johannisplatz 3 73525 Schwäbisch Gmünd 07171/603-4130 museum@schwaebisch-gmuend.de</p> <p>Sammlung: Julius Erhard'sche Bilderchronik (JEB)</p> <p>Inventarnummer: JEB-122-J.S.Baumeister-77</p>
--	---

Beschreibung

Friedrich der Einäugige (in dem Bildnis nicht als Charakteristikum dargestellt) frontal präsentiert, bekleidet mit grünen Strümpfen, altrosa pelzverbränten, kniebedecktem Mantel mit einfachen Armschlitzern, die Arme bedeckt von blauen, gebauschten Ärmeln eines Hemdes.

Bemerkungen: - Das Original-Fresko befindet sich am dritten Pfeiler von Südwesten aus im Langhaus der Lorcher Klosterkirche. - Friedrich der Einäugige war der Sohn Friedrich I. und der Agnes (1090-1147), 1105 Herzog von Schwaben."

Grunddaten

Material/Technik: Radierung, koloriert, auf Papier
Maße: H 16,5 cm; B 11,4 cm (Blattgröße); H ca. 17,7 cm; B 24,5 cm (Unterlage)

Ereignisse

Hergestellt wann 1805
wer Johann Sebald Baumeister (1775-1829)
wo

[Geographischer wann
Bezug]

	wer	
	wo	Kloster Lorch
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Klosterkirche Lorch
[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	
	wer	Staufer
	wo	
[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	
	wer	Friedrich II. von Schwaben (1090-1147)
	wo	

Schlagworte

- Grafik
- Herrschergestalt
- idealisierte historische Darstellung

Literatur

- zum Stammbaum der Staufer, s.h. Schwarzmaier, Hans-Martin, Die Heimat der Staufer, Sigmaringen 1976; Hermann, Klaus-Jürgen, Wer waren die Staufer ?, in: Die Staufer und Schwäbisch Gmünd, 1977; zum Kloster Lorch: Roos, Friedrich, Kloster Lorch im Wandel der Jahrhunderte (hrsg. von der Evangelischen Heimstiftung), Stuttgart 1955. , S. 34f.